



Die Angebote unserer anderen Häuser:



— Städtische Wessenberg-Galerie
29. JANUAR BIS 16. APRIL 2023
Franz Lenk (1898-1968)
Der entwirklichte Blick

6. MAI BIS 3. SEPTEMBER 2023
Wandel und Krise –
Kunst in Konstanz 1965 bis 1985

16. SEPTEMBER 2023 BIS
7. JANUAR 2024
My Ullmann (1905-1995)
Bilder, Bühne und Kunst am Bau



— Bodensee-Naturmuseum
VORAUSSICHTLICH BIS
FRÜHJAHR 2023 GESCHLOSSEN



— Hus-Haus
GANZJÄHRIG
**Johannes Hus - Mut zu denken, Mut zu glauben,
Mut zu sterben**

Führungen und thematische Stadtspaziergänge

Bischofskirche, Scheiterhaufen, alte Türme, geheimnisvolle Wohntürme, das Alltagsleben an der Schweizer Grenze: Auf einem Spaziergang geht es einmal quer durch die Jahrhunderte der Konstanzer Stadtgeschichte. Besonders geeignet für Einheimische und Gäste, die etwa im Rahmen einer Feier, eines Klassentreffens etc. spannende Geschichten über Konstanz hören wollen.



Jeden Monat an einem Mittwoch, 19 Uhr

„Thema des Monats“

Spannende, berührende oder kuriose Themen der Geschichte, Objekte aus den Sammlungen der Museen in kurzweiligen und anschaulichen Vorträgen präsentiert.

Mit anschließendem Aperitif im Museumscafé.

Alle Themen und Termine unter www.rosgartenmuseum.de



Wir sind für Sie da!

AKTUELLES UNTER:

www.rosgartenmuseum.de

www.facebook.com/rosgartenmuseumKonstanz/

www.instagram.com/rosgartenmuseum/

#rosgartenmuseum

Youtube: Städtische Museen Konstanz

IN UNSEREM MUSEUMSSHOP:

Geschenkartikel, Bücher, Schmuck und Modeartikel, Original Konstanzer Silbermünzen um 1460, schöne Anlasskarten und Postkartenmotive

IHR PERSÖNLICHER TERMIN BEI UNS?

Planen Sie einen Ausflug, einen Firmen- oder Privat Anlass z. B. mit einer Führung, einem Stadtspaziergang und anschließendem Aperitif? Rufen Sie uns bitte unverbindlich an, wir finden das richtige Angebot für Sie!

Kontakt für Buchungen: Lisa.Foege@konstanz.de
Tel. +49 (0) 7531 900-2851

DAS MUSEUMSCAFÉ IM ROSGARTENMUSEUM

In unserem stilvoll eingerichteten historischen Museumscafé genießen Sie in aller Ruhe eine Tasse Kaffee, Tee oder Saft und ein süßes Stückchen. Warme Mittagssnack und Ausspannen im schattigen Innenhof! Neues vegetarisches Mittagsangebot: leckere warme Quiches und ofenfrischen, kräftigen Strudel. Wir arrangieren auch gerne Ihre Führungen mit Aperitif, Kuchentafel, Imbiss oder Buffet.



— Öffnungszeiten

DIENSTAG BIS FREITAG 10 bis 18 Uhr
SAMSTAG, SONN- UND FEIERTAG 10 bis 17 Uhr
MONTAGS geschlossen

— Eintrittspreise im Rosgartenmuseum

EINZELTICKET	3,00 €
ERMÄSSIGT	1,50 €
(Kinder ab 6 Jahren/Jugendliche/Azubis/ Studenten/Gruppen ab 10 Personen)	
SOZIALPASSINHABER	1,00 €
SCHÜLER IN KLASSEN	0,50 €
FAMILIENKARTE	7,00 €
JAHRESKARTE	12,00 €

Bitte beachten Sie die gesonderten Eintrittspreise für die **Sonderausstellung „Jetzt machen wir Republik!“ Die Revolution von 1848/49 in Baden** im Kulturzentrum am Münster.

STÄDTISCHE MUSEEN KONSTANZ
Rosgartenstr. 3 - 5 - 78462 Konstanz
Tel. +49 (0) 7531 900-2246
E-Mail: rosgartenmuseum@konstanz.de



Werner Konrad
Siegert Stiftung



GESELLSCHAFT DER FREUNDE
DES ROSGARTENMUSEUMS E.V.

Die Städtischen Museen Konstanz 2023



JAHRESPROGRAMM 2023





HECKERS PISTOLEN

Das Rosgartenmuseum erinnert in einer großen Sonderschau mit seltenen Relikten der Revolutionszeit, schimmernden Objekten des badischen Hofes, zahlreichen Bezügen zur Schweizer Nachbarschaft, mit Porträts, Karikaturen, frühen Fotografien und berührenden Erinnerungsstücken aus den Nachlässen der prominenten Köpfe der Revolution an die Urväter und Mütter der Demokratie. Nie gezeigte Memorabilien, wie Friedrich Heckers Duellpistolen und sein Säbel, Originalkleidung der Zeit und Zeugnisse der Kämpfe machen diese Umbruchzeit lebendig.

FILM ZUR AUSSTELLUNG

Zur Ausstellung erscheint ein Dokumentarfilm von Teresa Renn und Tobias Engelsing: „Es gilt, in Baden loszuschlagen! Der Heckerzug und die Revolution von 1848/49“, zu sehen im Gewölbekeller im Kulturzentrum am Münster.

MEDIEN-KONTAKT:

Katharina.Schlude@konstanz.de
Tel. +49 (0) 7531 900-2913
Rahmenprogramm
und Führungstermine auf
www.rosgartenmuseum.de

Begleitbuch zum Thema

In einer reich illustrierten Publikation aus der Feder von Tobias Engelsing werden Personen und Ereignisse der Revolution kompakt auf den Punkt gebracht. Als Geschenk geeignet.

Ca. 150 Seiten, ca. 14,- Euro



Konstanz im Nationalsozialismus 1933 – 1945

Unsere 2022 eröffnete Sonderausstellung „Konstanz im Nationalsozialismus“ läuft weiter. Im Museumskino zu sehen ist unser Dokumentarfilm: „Konstanz im Nationalsozialismus. Orte der Diktatur“



Weitere Vermittlungs- angebote für Jung & Alt

MUSEENIUREN (Generation 60+)

Wir bieten für die Generation 60+ einmal im Monat einen unterhaltsamen Nachmittag im Museum an. Nach einer 1-stündigen Führung gibt es Kaffee und Kuchen im gemütlichen Museumscafé.

FAMILIEN-WORKSHOPS und FAMILIEN-FÜHRUNGEN

Bei den offenen Workshops und Führungen für Familien lernen Groß und Klein verschiedene Themen kennen und dürfen sich kreativ austoben.

Fremdsprachenführungen, Führungen für Integrationskurse und Schulklassenführungen auf Anfrage.

Kontakt Führungsbuchungen:
Lisa.Foege@konstanz.de



Samstag, 15. Juli 2023

Konstanzer Museumsfest

„Revolutionäres vom See“



WIR FEIERN DAS KULTURLEBEN AM SEE: Das traditionelle Treffen im Schatten des Innenhofs des Rosgartenmuseums. Kurzführungen durch die Ausstellungen, zwei Museums-Flohmärkte. Die „Museumsköche“ der deutsch-schweizerischen Bodenseeregion, bieten Top-Spezialitäten unter dem Motto „Revolutionäres vom See“.

Außerdem im Rosgartenmuseum 2023

Kunst- und Kulturgeschichte zum Hören:
Der kostenlose Audioguide führt Sie durch die gesamte Dauerausstellung.



Biedermeier-Idylle am Bodensee:

Schaumpfeifen, Wohnzimmerkultur und Freundschaftsbande im Konstanz des 19. Jahrhunderts

Anfänge des Tourismus:

Wie Konstanz im 19. und 20. Jahrhundert zur beliebten Destination für Reisende wurde.

„Jetzt machen wir Republik!“

Die Revolution
von 1848/49 in Baden

Kulturzentrum und Gewölbekeller
am Münster

17. Mai 2023 bis 7. Januar 2024

Totalitäre Ideologien weltlicher und religiöser Prägung faszinieren Millionen Menschen. Die freiheitlich verfasste, parlamentarische Demokratie droht dagegen, global betrachtet, zum Auslaufmodell zu werden.

Die Erinnerung an die Forderungen und Ereignisse der Revolution von 1848/49, an markante Frauen und Männer dieser frühen Demokratiebewegung inmitten europäischer Freiheitsbewegungen, verweist auf erstaunlich aktuelle Bezüge: Wer frei leben will, muss sich für die Freiheit auch einsetzen.

